



DER VENEDIGER BLICK

Nr. 11 - Ausgabe August 2014



Wallfahrt

nach Kasern

Sonntag, 31.08.2014

Treffpunkt: 06:00 Uhr
Gemeindeamt

ca. 17:00 Uhr gemeinsame
Messe mit MHM Anton Steiner
in der Kapelle Heilig Geist
in Kasern

Anmeldung erwünscht bis 29.08.2014
- 12:00 Uhr im Gemeindeamt

(es besteht auch die Möglichkeit mit
dem Bus nach Kasern zu fahren)

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 10. Juli 2014

Der Gemeinderat beschließt Flächen im Ausmaß von insgesamt 29 m² unentgeltlich an Herrn Markus Mariacher abzutreten. Es wird festgehalten, dass sich somit die Mauer, welche von der Zusammenlegung Prägraten a.G. errichtet wurde, zur Gänze auf der Gp./Abf.Nr. 2325, KG Prägraten a.G. befindet und somit der Grundstückseigentümer für die Erhaltung der Mauer zuständig ist. Weiters beschließt der Gemeinderat die Fläche im Ausmaß von 45 m² um € 35,00/m² an Herrn Markus Mariacher zu verkaufen.

Den Beschlüssen liegt die planliche Darstellung der Agrar Lienz zugrunde.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der GR Herr Markus Mariacher, Bobojach 14, die Überbauung der Gp./Abf.Nr. 2331, KG Prägraten a.G. (öffentliches Gut) für das Bauvorhaben „Neubau Milchammer mit Abstellraum“ zu genehmigen.

Die Ausführungen der Kassenprüfungsprotokolle 2/2014 vom 17.06.2014 werden vom GR zur Kenntnis genommen und die Haushaltsplanüberschreitungen und deren Bedeckungen werden genehmigt. Für die Bereitstellung von Parkplätzen im Bereich der Kapelle Ströden und auf der „Leik“ wird im Jahr 2014 eine Entschädigung in Höhe von € 1.200,- bezahlt.

Dem Verein EC Prägraten a.G. wird eine einmalige Unterstützung in Höhe von € 3.000,00 für die erhöhten Schneeräumkosten und den Ankauf einer Kantenschleifmaschine gewährt.

Flächenwidungsplanänderung im Bereich der Gp. 1938/1, KG Prägraten a.G. (Joachim Egger)

Folgende Maßnahmen des Auditprozesses „familienfreundliche Gemeinde“ und „UNICEF Zertifizierung“ sind in den nächsten 3 Jahren umzusetzen:

- Spielkisten an der Isel: Spielstationen mit barrierefreien Wegen für Kinderwagen und Rollstuhl
- Bildung Verein „Dorfgemeinschaft“
- Themenwege (Märchenwald mit Figuren, Gesundheitsweg mit Übungen auf einfachen Geräten,...)
- Mehr „Raum“ für unsere Jugend (Jugendraum, Treffpunkt für junge Leute, mehr Freizeitmöglichkeiten, Jugendheim – Haus der Generationen,...)

Gemäß § 36b Abs. 1 TFLG 1996 werden folgende Organe für die Agrargemeinschaften Obermauern, Göriacher-Bobojacheralpe, Nachbarschaft Bobojach und St. Andrä Wald bestellt:

- Substanzverwalter: Bgm. Anton Steiner
- 1. Stv.: Bgm.- Stv. Anton Hatzler
- 2. Stv.: GR Leonhard Steiner

Als Rechnungsprüferin wird im Sinne des § 36 Abs. 5 TFLG 1996 GR Mag. Rita Feldner bestellt.

Am 5. Mai 2014 fand die diesjährige Generalversammlung unseres Vereines statt.

Es wurde ein neuer Vorstand gewählt.

- Obmann: Bgm. Anton Steiner, Prägraten a. G.
- Obmann-Stv.: Heinrich Egger, Prägraten a. G.
- Kassierin: Anna Steiner, Virgen
- Schriftführerin: Martina Grimm, Virgen
- PDL Marlen Resinger, Virgen
- Arzt Dr. Anton Huber, Virgen
- Vertr. Gem. Prägraten: Adelheid Wurnitsch
- Vertr. Gem. Virgen: Rosa Bacher

Auch bei der Geschäftsführung gab es einen Wechsel. Anna Steiner beendete nach 20 Jahren ihren Dienst, um ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten.

Sie leitete seit der Gründung im Jahr 1994 die Geschäfte des Vereins mit viel Engagement, Geschick und persönlichem Einsatz.

Wir danken ihr an dieser Stelle ganz herzlich für ihre sehr gute Arbeit, die ein wesentlicher Teil zur Entwicklung des Sozialsprengels Virgental war und wünschen ihr für ihre Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Ihre Nachfolge hat Martina Grimm angetreten. Sie ist seit vielen Jahren im Verein tätig und war die vergangenen fünf Jahre bereits als Verwaltungsangestellte im Büro des Sozialsprengels beschäftigt.

Wir wünschen ihr für die Arbeit als Geschäftsführerin alles Gute und dass Sie ihr weiterhin das Vertrauen als Ihre Ansprechpartnerin im Büro entgegen bringen.

Unser Team besteht aus Diplomkrankenschwestern, Altenfachbetreuerinnen, Pflegehelferinnen, Heim- und Haushaltshilfen. Einfühlungsvermögen, fachliche Kompetenz und eine positive Einstellung sind Voraussetzung für alle unsere Mitarbeiterinnen.

Die Zusammenarbeit mit Angehörigen und Betreuungspersonen sowie deren Unterstützung ist ein wesentlicher Teil unserer Tätigkeit. Fachlicher Rat und praktische Hilfe entlasten Familien, die oft rund um die Uhr im Einsatz sind.

Die Aufgaben des Pflegepersonals umfassen:

- die Durchführung oder Unterstützung bei der Körperpflege
- vorbeugende Maßnahmen
- aktivierende Pflege
- Lagerung – Beratung und Anleitung von Angehörigen
- Betreuung Pflegebedürftiger, Schwerstkranker und Sterbender
- Gesundheitsförderung

Auf ärztliche Anordnung werden auch medizinische Leistungen durchgeführt.

Heimhilfen unterstützen Personen aller Altersgruppen, die durch gesundheitliche Beeinträchtigungen, durch Alter oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen. Sie helfen bei der Haushaltsführung, unterstützen Aktivitäten des täglichen Lebens bzw. die Eigenaktivität. Sie sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Klient/in, dessen/deren sozialem Umfeld und anderen Bezugspersonen und arbeiten im Team mit der Hauskrankenpflege.

Unser Team ist bemüht, auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Klienten einzugehen und für die bestmögliche Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden zu sorgen.

Wir leisten einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität und helfen mit, die Selbständigkeit solange wie möglich zu erhalten.

Selbstverständlich unterliegen alle unsere Mitarbeiterinnen der Schweigepflicht!

Das Büro des Sozialsprengels ist **Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr** geöffnet.

Telefon:	04874/5727
Pflegedienstleitung:	0664/4209768
Geschäftsführung:	0664/4209748
E-Mail:	gssvirgental@aon.at
Homepage:	www.sozialsprengel.info

Heizkostenzuschuss

2014/2015

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2014/2015 wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von **€ 200,00 pro Haushalt**. Um die Gewährung des Zuschusses kann

ab sofort bis 30. November 2014

im Gemeindeamt angesucht werden.



Für Pensionisten/innen mit Bezug der Ausgleichszulage, die im vergangenen Jahr einen Antrag gestellt und einen Heizkostenzuschuss bezogen haben, ist keine

gesonderte Antragstellung notwendig, die Anweisung erfolgt automatisch aufgrund einer vorhandenen Personenliste des Landes Tirol.

Das **Antragsformular** und die **Richtlinien** sind im Gemeindeamt erhältlich bzw. können auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden:

www.praegraten.info

So ein MIST!

„Aus den Augen, aus dem Sinn“

Illegale Entsorgungen

So und nicht anders kann man die Situation beim Scheitern Graben an der Gemeindegrenze der L24 nach Virgen beschreiben.

Immer wieder werden illegale Entsorgungen vornehmlich während der Nachtstunden durchgeführt. Die Entsorger konnte man nicht namhaft machen, somit wurde von der BH Lienz, Abteilung Naturschutz, der Grundbesitzer aufgefordert, die illegalen Ablagerungen zu entfernen. Neben dem Ärger hat dieser nun auch den finanziellen Schaden zu tragen.

Es ist uns auch glaubhaft berichtet worden, dass sich ähnlicher Unfug bei der Iselschlucht abspiele. Künftig wird diesem Treiben erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt werden.



Im Rahmen der Wildbachbetreuung haben wir mit einem finanziellen Aufwand von ca. € 20.000,00 allein in den letzten beiden Jahren die Fließgewässerstrecken aushacken und säubern lassen.

Es kommt aber immer wieder vor, dass bedenkenlos alles Erdenkliche „auf den Bach“ geworfen wird. Auch hier werden die entsprechenden Organe in Zukunft vorerst ermahnen auftreten und wenn dies nichts hilft, die Verursacher an die Naturschutzabteilung melden.

Gerade der Grasschnitt hat nichts mehr im Fließgewässer verloren. Dafür gibt es im Recyclinghof entsprechende Entsorgungsmöglichkeiten. Bitte auch keinen Grasschnitt mehr zu unserem Lager für Baum- und Strauchschnitt im „Äule“ bringen.

Ein Großteil der Beschwerden im Gemeindeamt betreffen die Verunreinigung von Grünflächen und Straßen im Ortsgebiet durch Hundekot und neuerdings auch durch Pferdemist.

Hundekot, Kuh - bzw. Pferdemist auf öffentlichen Straßen, Wegen und Gehsteigen

Gemäß § 92 Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass diese Gehsteige und Straßen nicht verunreinigen. Diese Bestimmung gilt nicht nur für Hundekot, sondern sinngemäß auch für Kuh- und Pferdemist.

Hundekot stellt ein potentielles Infektionsrisiko dar!

Zahlreiche winzige Eier von Parasiten können beispielsweise durch Schuhsohlen weit bis in Wohnungen hinein verbreitet werden. Es besteht daher immer die Gefahr eines indirekten Kontaktes mit Hundekot. Durch Bakterien, Viren und Würmer wird die Gesundheit unserer Kinder gefährdet.

Auf Weiden können diese bis zu zwei Jahre lang überleben und infektiös bleiben. Rinder, aber auch Schafe, Ziegen, Pferde und Wildtiere infizieren sich durch Aufnahme von erregerehaltigem Material (Futter, Wasser). Dieser Erreger kann bei den Tieren Tot- und Fehlgeburten verursachen.

Hunde WC

Im Gemeindegebiet wurden in der Zwischenzeit sechs Hundetoiletten aufgestellt (Bobjach - Knapper, Wallhorn - „Grießer Jeisn“, Timmelbach - Antoniuskapelle, Mesnerbrücke, Bichl - westl. Ortsende, Iselweg, Hinterbichl - Campingplatz). An diesen Stationen können die Hundebesitzer kostenlos Sackerl entnehmen und die Häufchen in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgen.



Wir ersuchen alle Tierhalter, diese Vorschrift zu berücksichtigen und Verunreinigungen unverzüglich von Straßen und Gehsteigen zu entfernen.

Personen, die den Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung herangezogen werden.

Veranstaltungen

Prägraten a.G.

03.+09.+15.+24.+31.08.2014

KONZERT

Musikkapelle Prägraten

06.+13.+20.+27.08.2014

BABY WIDER WILLEN

Theatergruppe Prägraten

08.08.2014

BERGHEUMAHD HOCH ÜBER PRÄGRATEN

Filmvorführung beim Pavillon

15.08.2014

FREUNDSCHAFTSFLIEGEN

Paragleiter Prägraten - „Moser Feld“

22.08.2014

BÜHNHOULGUNGL

Dorfplatz Bobojach

23.08.2014

TIROLER ABEND

MZH/Dorfsaal

31.08.2014

WALLFAHRT nach Kasern

Treffpunkt Gemeindeamt

Lehrerwohnhaus

Vermietung 50 m² Wohnung

Ab 1. September 2014 wird eine 50 m² große Wohnung im 2. OG des Lehrerwohnhauses vermietet.

Nähere Informationen dazu gibt es im Gemeindeamt oder auf unserer Homepage:

www.praegraten.info

Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a; Fotos: Mariacher M.; Archiv, Egger K., VS Prägraten a.G., Hätzer O.; Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Prägraten a.G.; Druck: Oberdruck Digital - Medienproduktion GesmbH

Volksschule Prägraten a.G.



Am Dienstag, den 01.07.2014, unternahm die 4.Klasse der VS Prägraten eine zweitägige Abschlusstour auf den Großvenediger.

Auf dieser Tour wurden wir von 3 Bergführern, Hatzer Sigi, Hatzer Josef, Islitzer Wolfgang, sowie 2 Bergrettern (Berger Bernhard, Kratzer Sigfried) und zahlreichen Eltern der Schüler, begleitet.

Mit der Unterstützung von alpS sowie der FFG-Förderung war es uns möglich, die Kosten für dieses Abenteuer zu bezahlen.

So konnte der gesamten Klasse ein

unvergessliches Abenteuer geboten werden, wobei auch die Sicherheit jedes Einzelnen gewährleistet war.

Am ersten Tag unserer Tour machten wir uns mit dem Kratzer Taxi auf den Weg zur Johannishütte. Nach einem kurzen Einkehrschwung bei der Familie Unterwurzacher, wanderten wir zum Defreggerhaus. Wir ließen uns den ganzen Nachmittag Zeit und hatten so die Möglichkeit mit Experten die Natur zu erkunden. Weiters konnten wir von der Ferne aus auch das erste Mal die vielen Gletscher und Dreitausender rund um uns sehen.

Auf der Hütte wurden wir vom Hüttenwirt Peter Klauzner und seinen Gehilfen herzlich empfangen. Im Defreggerhaus machten wir eine längere Pause, spielten und unterhielten uns. Anschließend aßen wir unser Abendessen.

Nach einem gemütlichen Hüttenabend bezogen wir unser Lager und verbrachten alle in einem Raum, unsere erste Hüttennacht.

Früh am Morgen, um halb 6:00 Uhr, standen wir auf, frühstückten und packten unsere Sachen für die Bergtour.

Nachdem jeder seinen Gurt anzog,

machten wir uns, noch bei halbwegs schönem Wetter, auf zur Einstiegsstelle des Gletschers. Dort angekommen bildeten wir vier Seilschaften, bestehend aus Bergführer, Bergretter, Eltern und Schülern.

Wir marschierten voll Zuversicht los. Doch auf ca. der Hälfte des Gipfels (3300 Metern) mussten wir leider entscheiden den Rückweg anzutreten, da Nebel sowie Schneefall uns die Sicht verwehrt.



Trotz des Wetters hatten wir eine schöne Bergtour auf den Großvenediger. Außerdem war es vielleicht auch wichtig für die SchülerInnen zu sehen, dass man bei drohenden Gefahren auf dem Berg umkehren sollte, wenn auch das Ziel sehr nahe liegt.

Da uns der Gipfelsieg verwehrt blieb, beschlossen wir sogleich unser Klassentreffen in 10 Jahren auf dem Großvenediger zu machen.

25-jähriges Priesterjubiläum

von Pfarrer Mag. Damian Frysz



Geschenk des Seelsorgeortes Prägraten/Virgen
Die Bilder wurden von Groder Josef gestaltet, bei der Herstellung der Tafeln war auch Gerhard Berger „Islitzer“ beteiligt.

Pfarrer Damian wurde im Mai 1989 in Polen zum Priester geweiht.

Seit Sommer 2005 ist Pfarrer Damian Pfarrer von Prägraten und Virgen und seit 2012 Leiter des gemeinsamen Seelsorgeortes.

Am Fronleichnamstag haben ihm die Einwohner von Prägraten mit einer kleinen Feier zu seinem Jubiläum gratuliert. Nach dem Festgottesdienst gab es in der Kirche

Ansprachen von Bürgermeister Anton Steiner und Pfarrgemeinderatsobmann Otto Hatzer.

Die engsten Mitarbeiter, die Ministranten überreichten ihrem Pfarrer mit humorvollen Sprüchen kleine Geschenke.

Bei einer kleinen Agape auf dem Kirchplatz spielte ihm zu Ehren die Musikkapelle und die Schützenkompanie tat dies mit einer Ehrensalue.

Von den Vertretern der Musikkapelle, der Schützen und der Feuerwehr wurden Pfarrer Damian Geschenke überreicht, und auch die Bevölkerung nahm die Möglichkeit wahr, dem Ortspfarrer zu seinem Jubiläum zu gratulieren und mit ihm ein bisschen zu plaudern.

Die Feier klang mit einem gemeinsamen Mittagessen der engsten Mitarbeiter von Pfarrer Damian und mit lustigen Vorträgen von Albin und Hans im Gasthof Groderhof aus.

